



# Information

26. Juni 2011

## **HGK führt weitere Instandhaltungsarbeiten am Netz aus**

**Auch diese Woche verbessert die HGK die regionale Schieneninfrastruktur. Fräsarbeiten auf der Linie 18 und die Erneuerung eines Bahnübergangs stehen an.**

Die HGK führt nächtliche Schienenfräsarbeiten auf der Stadtbahnlinie 18 zwischen den Bahnübergängen Gennerstraße und Bonnstraße/Ecke Weilerstraße durch. Ab der Nacht von Montag auf Dienstag, 27./28. Juni 2011, bis Freitagmorgen, den 1. Juli, kann es dort jeweils zwischen 22 Uhr abends und fünf Uhr morgens für Anwohner zu kurzfristig wahrnehmbaren Geräuschen kommen. Die Maßnahme dient unter anderem der langfristigen Lärmreduzierung. Die HGK bittet die Anwohner um Verständnis.

Der Bahnübergang Pingsdorfer Straße bleibt von sechs Uhr morgens am Montag, den 27. Juni, bis Mittwoch, den 29., 17 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt. Dort nimmt die HGK einen Schienen- und Schwellenwechsel inklusive des Einbaus neuer Bodenplatten, der Gleisreinigung und Erneuerung der Schwarzdecke vor. Für alle Autofahrer: Bitte umfahren sie den Bahnübergang, der zwischen den Bahnhöfen Brühl-Mitte und Schwadorf liegt, in dieser Zeit.

Die Trittstufensteuerung für den Bahnsteig am Haltepunkt Brühl Süd Richtung Bonn ist ab sechs Uhr am Samstag, den 2. Juli, bis zum darauffolgenden Montag um 13 Uhr außer Betrieb.

**Kontakt:** Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Jan Zeese erreichen Sie unter 0221-390-1190 und per E-Mail: [zeesej@hgk.de](mailto:zeesej@hgk.de)

### **Zum Unternehmen:**

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist eine Tochtergesellschaft unter dem Dach des Stadtwerke Köln Konzerns. Mit vier Frachtumschlaghäfen ist die HGK der zweitgrößte Binnenhafenbetreiber Deutschlands; mit 66 Diesel- und Elektrolokomotiven, etwa 670 Güterwagen, rund 100 Kilometer eigener Gleise sowie 66 Gleisanschlüssen gehört die HGK zu den größten deutschen Eisenbahngüterverkehrsunternehmen. 2010 machte die HGK mit 631 Mitarbeitern rund 110 Millionen Euro Umsatz.